

S a t z u n g

zur Änderung der Satzung über den Bebauungsplan
der Gemeinde Herbolzheim(Jagst)für das Baugebiet
Gewann " Pfarracker in der Au "
vom 15.Juli 1963.

Auf Grund des § 13 BBauG.vom 23.6.1960(BGBL.I.S.341),des § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25.7.1955(Ges.Bl. S.129)und des § 1 der Zweiten Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 27.Juni 1961(Ges.Bl.S.208) hat der Gemeinderat am 27.August 1964 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die schriftlichen und zeichnerischen Festsetzungen des Bebauungsplanes werden insoweit geändert,als statt des ursprünglich geplanten Doppelhauses auf den Lgb.Nrn.3923 und 3924 jetzt zwei Wohngebäude erstellt werden und gleichzeitig die im Lageplan eingezeichnete Baugrenze um 2 m in Richtung der Erschließungsstrasse Lgb.Nr.3919 verschoben wird.Gleichzeitig wird weiter die Firstrichtung des auf dem Grundstück Lgb.Nr.3923 zu errichtenden Wohngebäudes verändert.Sämtliche Änderungen ergeben sich aus der beigefügten Lageplanskizze Maßstab 1:500.Im übrigen sind die Festsetzungen des Bebauungsplanes vom 15.Juli 1963 verbindlich.

§ 2

Die Änderungsskizze ist Bestandteil der Satzung.

§ 3

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung nach § 12 BBauG in Kraft.

Herbolzheim(Jagst),den 28.August 1964.

Bürgermeister.

